

**Gemeinsame Resolution  
der Gemeindevertretung der Gemeinde Schauenburg  
und der kommunalen Fraktionen**

---

**Entschlossen und solidarisch stehen die Vertreter/-innen  
der Gemeindevertretung der Gemeinde Schauenburg und der kommunalen Fraktionen  
an der Seite des ukrainischen Volkes  
gegen den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg der Russischen Föderation**

In der Nacht zum 24.02.2022 hat der russische Präsident Wladimir Putin den Militäreinsatz in der Ostukraine angeordnet. In der Folge haben Einheiten der russischen Armee die Grenze zu den ostukrainischen Regionen Luhansk und Donezk überschritten und mit Militäroperationen begonnen. Zugleich wurden strategische Ziele in allen Teilen der Ukraine angegriffen. Russland hat damit gegen geltendes Völkerrecht verstoßen.

In besonderer Sorge um die Sicherheit und Unversehrtheit der Menschen, insbesondere der Kinder und Familien in der Ukraine

1. bewerten und verurteilen wir die Ukraine-Erklärung des russischen Präsidenten Putin, die Entsendung von Truppen in die Ostukraine und die Kriegserklärung an die Ukraine bei gleichzeitigem Beginn der Kampfhandlungen als Verstoß gegen die Souveränität der Ukraine und damit sowohl gegen die Charta als auch gegen die KSZE-Schlussakte, gegen die UNO-Resolution 2202 (2015).
2. fordern wir einen sofortigen und vollständigen Waffenstillstand in den betroffenen Regionen.
3. fordern wir einen unverzüglichen Rückzug aller regulären und irregulären russischen Truppen einschließlich des seit Beginn des Konfliktes eingebrachten militärischen Materials aus den betroffenen Regionen. Die Prinzipien des Völkerrechts, der Menschenrechte und der europäischen Friedensordnung sind für uns nicht verhandelbar.
4. erklären wir uns solidarisch mit dem ukrainischen Volk.

Der Angriff auf die Ukraine stellt einen Angriff auf den Frieden in Europa dar. Unser Mitgefühl gilt in besonderer Weise allen Opfern sowie allen vom Konflikt betroffenen Menschen. Wir verurteilen jede Form der Gewaltanwendung. Gerade das Erbe der friedlichen Revolution und die daraus resultierenden Werte lassen uns mit Abscheu auf die russische Aggression blicken.

Wir rufen zum sofortigen Ende der Aggression und aller Kampfhandlungen auf. Die volle Souveränität der Ukraine muss unverzüglich wiederhergestellt werden.

Mit Besorgnis nehmen wir zur Kenntnis, dass Anfeindungen gegen russischsprachige bzw. russischstämmige Personen und Einrichtungen zunehmen. Dies lehnen wir strikt ab. Unabhängig politischer Haltung Einzelner, ist allein der Machthaber Russlands, Wladimir Putin, der Aggressor des Krieges und nicht das russische Volk oder gar hier in Schauenburg lebende Menschen.

Die Gemeinde Schauenburg unterstützt alle diplomatischen Initiativen, die sich um den Frieden und ein Ende des Kriegs bemühen. Wir unterstützen die Bemühungen des Landkreises Kassel, ankommende Vertriebene aufzunehmen und werden uns an der humanitären Aufgabe beteiligen.

**Die Gemeinde Schauenburg versteht sich als Gemeinde Europas und spricht sich für den europäischen Föderalismus aus. Gerade in der heutigen Zeit ist ein vereintes Europa, welches dem Frieden dient, unerlässlich.**

Gez.

Für die Gemeindevertretung der Gemeinde Schauenburg

Dr. Nico Storch, Vorsitzender

Frank Hofmann, Stellv. Vorsitzender

Michael Plätzer, Bürgermeister

Kurt Schweinebraden-Walter, Erster Beigeordneter

Für die SPD-Fraktion Florian Schneider, Stellv. Fraktionsvorsitzender

Für die CDU-Fraktion Joachim Bröse, Fraktionsvorsitzender

Für die Fraktion der Offensive Gerhard Schaumburg, Fraktionsvorsitzender

Für die Fraktion B90/Die Grünen Sabine v. Dalwig, Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion Die Linke Antonio Bassetto, Fraktionsvorsitzender